

KÄLBER

KÄLBERVERSTEIGERUNG VOM 3. JUNI 2024

WEITERHIN STEIGENDE KÄLBERPREISE

Bei der Kälberversteigerung vom 03.06.2024 war der Auftrieb in etwa auf dem Niveau der letzten Versteigerung. Insgesamt wurden 350 Kälber aufgetrieben welche restlos verkauft wurden. Auch diesmal waren sehr viele private Käufer anwesend. Dies sorgte von Anfang an für einen flotten Versteigerungsverlauf mit einer fast überhitzten Preisbildung. So erfreulich Spitzenpreise bis € 8,- netto für die Verkäufer sind, ist diese Preisbildung nur nachhaltig wenn auch die Schlachterlöse diese Einkaufspreise widerspiegeln. Wir rechnen in den nächsten Wochen weiterhin mit einer guten Nachfrage und ersuchen alle Mitgliedsbetriebe die gute Vermarktungssituation zu nützen und ihre Kälber über die Versteigerung in Regau zu vermarkten. Gerade in Zeiten starker Nachfrage ist es wichtig, ausreichend Kälber für unsere regionalen Mäster anbieten zu können.

265 **Stierkälber** kosteten bei einem Durchschnittsgewicht von

97 kg durchschnittlich € 6,68 netto je kg (+0,04), was einen Bruttopreis von ca. € 732,77 je Kalb bedeutet, wobei für sehr gute Qualitäten Preise bis € 8,00 netto erzielt wurden. Fleckviehkälber kosteten bis 90 kg im Schnitt € 7,05, bis 100 kg € 7,00, bis 110 kg € 6,56 und bis 120 kg € 6,25. Rund 25 % der angebotenen Kälber wurden von den Firmen Österr. Rinderbörse GmbH und Wiestrading angekauft. Eine größere Anzahl erwarben auch die Firmen Kaufmann Agrar und Agrarmarketing Gerner sowie einige regionale Mäster.

Bei den 66 angebotenen **weiblichen Nutzkälbern** war das Preisniveau ebenfalls ansteigend. Das Preisband reichte je nach Qualität von € 1,20 bis € 6,30. Der Durchschnittspreis bei einem Durchschnittsgewicht von 95 kg betrug € 5,05 netto (+0,07).

Die 19 angebotenen **weiblichen Zuchtkälber** waren mit einer extrem starken Nachfrage konfrontiert, aber auch hier war die Qualität der angebotenen Tiere entscheidend für eine zufriedenstellende Preisbildung. Der Durchschnittspreis bei einem

Durchschnittsgewicht von 98 kg betrug € 786,33. Den Höchstpreis von rund € 1.100,- brutto erzielte der Zuchtbetrieb Hemetsberger Michael aus St. Georgen für ein für ein sehr gut entwickeltes Wirbelwind PS-Kalb aus einer leistungsstarken Marokko-Tochter.

info

NÄCHSTE VERSTEIGERUNG: KÄLBER

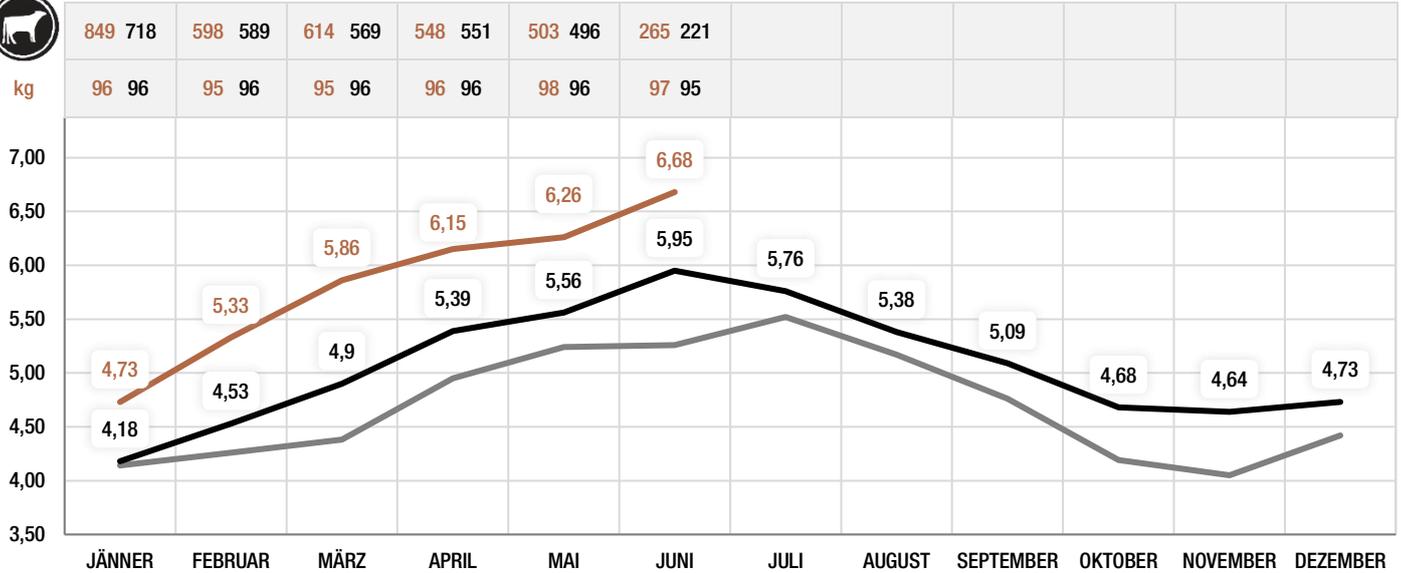
Montag,
17. JUNI 2024

Versteigerungsbeginn:
Stierkälber 10:00 Uhr
Zuchtkälber 12.00 Uhr

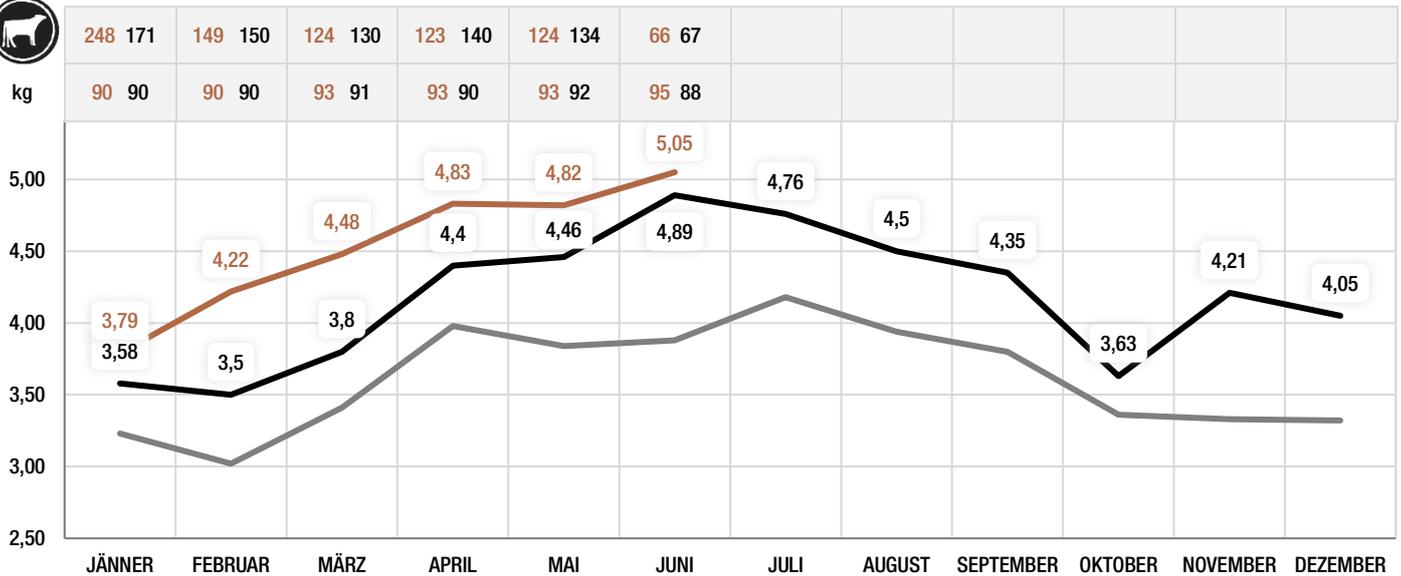
KÄLBER	ANGEBOT	VERKAUF	PREIS netto	PREIS brutto	kg	GESAMT brutto
Stierkälber	265	265	6,68	7,55	97	732,77
Fleckvieh	233	233	6,72	7,59	97	738,79
Fleischrasse-Kreuzung	30	30	6,61	7,47	97	721,81
sonst. Rassen	2	2	2,23	2,52	78	195,49
weibliche Zuchtkälber	19	19	7,10	8,02	98	786,33
weibliche Nutzkälber	66	66	5,05	5,71	95	543,74
Gesamt	350	350				

STIERKÄLBER

DURCHSCHNITTSPREISE NETTO



NUTZKÄLBER WEIBLICH



ZUCHTKÄLBER WEIBLICH

